Bezirksklasse

TV Brombach : TSV Rümmingen
Samstag, 19.11.2022, 18:00 Uhr

Kownatzki in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TV Brombach in der Bezirksklasse gegen den TSV Rümmingen durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Braun und Kownatzki errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 6. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Einen Sieg holten Kownatzki / Kaiser bei ihrem 3:1 gegen Hardt / Wendt. Nicht ganz mithalten konnten Braun / Stölzer, beim 8:11, 11:8, 4:11, 7:11 gegen Häusel / Nägele, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Zwischenzeitlich mussten Bernwallner / Hank zwar einen Satz weggeben, fuhren dann ihr Spiel gegen Schwedes / Schmid aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marcel Braun und Markus Hardt, das Marcel Braun letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Braun zu Ende ging. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Roland Kownatzki bei seinem 3:1 gegen Michael Häusel doch überlegen. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Stefan Bernwallner hatte derweil seinen Gegner Martin Wendt beim ungefährdeten 14:12, 11:5, 13:11 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Andreas Kaiser bekam seinen gleichstarken Gegner Wolfgang Nägele dagegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Fabian Stölzer seinem Gegner Paul Schmid beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernhard Schwedes wurden Markus Hank dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Brombach und des TSV Rümmingen. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Marcel Braun nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Roland Kownatzki hatte im Einzel gegen Markus Hardt am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Stefan Bernwallner verlor derweil seine Partie dagegen gegen Wolfgang Nägele unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 5:11, 5:11. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte danach dagegen Andreas Kaiser beim 6:11, 11:5, 11:9, 10:12, 11:6 gegen Martin Wendt, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV Brombach am 26.11.2022 gegen den SV St. Blasien möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.01.2023 gegen den TTC Schopfheim/Fahrnau II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TV Brombach
Doppel: Kownatzki / Kaiser 1:0, Braun / Stölzer 0:1, Bernwallner / Hank 1:0
Einzel: M. Braun 2:0, R. Kownatzki 2:0, S. Bernwallner 1:1, A. Kaiser 1:1, F. Stölzer 1:0, M. Hank 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (14:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Rümmingen

Doppel: Häusel / Nägele 1:0, Hardt / Wendt 0:1, Schwedes / Schmid 0:1

Einzel: M. Häusel 0:2, M. Hardt 0:2, W. Nägele 2:0, M. Wendt 0:2, B. Schwedes 1:0, P. Schmid 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (14:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").